

Halle und Umgebung.

Halle a. S., 16. Dezember

Ein Luftballon „Halle“!

Der am 5. November gegründete Sächsisch-Thüringische Verein für Luftschiffahrt, Sektion Halle a. S., hat sich in sehr erfreulicher Weise weiter entwickelt.

Das Interesse für die Luftschiffahrt wird in immer weiteren Kreisen wach, und die Opferfreudigkeit für die Luftschiffahrtziele ist so groß gewesen, daß

aus freiwilligen Beiträgen bereits der erste Ballon

hat beschafft werden können. Der Ballon ist in der Fabrik von Wülfing-Augsburg gefertigt und umfaßt 641 Kubikmeter. Er ist hauptsächlich für Wasserstoff-Füllung bestimmt.

Außerdem werden, wie für den ersten Aufstieg, Eintrittskarten ausgeben, die an den beiden Geschäftsstellen des Vereins: Mühlweg 10 und Albert Dehnestraße 1/1 sowie im Bankhaus Steiner, Marktplatz, vom Donnerstag ab abgeholt werden können.

Da die Festlichkeit besonders anziehend zu werden verspricht, ist vorauszusehen, daß der Besuch ein recht zahlreicher wird.

Die Handelskammer

hatte heute eine Gesamtsitzung. Zu Beginn der Tagung wurde Herr M a n n e s k i mit kurzer Ansprache des Herrn Vorsitzenden in sein Amt als Mitglied der Handelskammer eingeführt und willkommen geheißen.

5000-Mark-Schenkung

bekannt, die Herr Bankier Haagenier für den Stipendienfonds der „Haagenier-Stiftung“ gemacht hat.

Die Herren Gastmeister Ludwig H u n g e r in Oberhelbrungen und Kaufmännischer Franz S c h i e l e in Teutschenthal werden als öffentliche Probieren für Kalbfisch angeeignet und verehrt.

Darauhin kam ein Schreiben der Handelskammer an die königliche Eisenbahn-Verkehrsinspektion zu Halle zur Besprechung. Die Eisenbahnverkehrsinspektion hat eine Beschlusssatzung erlassen, nach der die Vollkramen betr. die Abholung unangenehmer Eis- und Frachttügel durch den Empfänger selbst oder durch andere Personen als den bahnamtlichen Rollfuhrunternehmern mit Ablauf des 31. Dez. 1908 ihre Gültigkeit verlieren.

Auswärtige Mitglieder der Handelskammer sollen Vergütung ihrer Reisekosten jetzt erhalten; es werden dafür 500 Mark pro 1909 im Haushaltsplan vorgesehen.

Die Kaufmännische Fortbildungsschule in Eisenach, deren Träger dort der Kaufmännische Verein ist, erhielt bis jetzt einen Jahreszuschuß von 100 Mark, der Herr Regierungspräsident rechte an, diesen Handelskammerzuschuß auf 310 Mark zu erhöhen, damit der Unterricht in jeder Klasse auf 6 Stunden wöchentlich ausgedehnt und auf die Tageszeit von 8 Uhr abends verlegt werden kann.

200 Mark, also auf 300 Mark, vorzunehmen. Zeit bekommt einen Zuschuß von 700 Mark. Der Zuschuß für Eisenach wird auf 310 Mark beschränkt.

Der Magistrat in Zeitz beantragt Bewilligung eines einmaligen Zuschusses der Handeltammer zum Zwecke der Anschaffung von Schreibmaschinen für den Unterricht der dortigen Kaufmännischen Fortbildungsschule.

Der nächste Punkt der Tagesordnung beschäftigte sich mit den neuen Reichsteuern, die zur Finanzreform vorge schlagen werden. Herr Syndikus Dr. P a h l referierte darüber.

Für die Opfer von Hannu

hat uns die hiesige Filiale der Magdeburger Privatbank als Ertrag ihrer Sammelstelle noch folgende Beträge freundlichst übermittelt, über die wir hier mit Dank quittieren:

- Martin Otto 5 Mk., Wih. Seyer 50 Pfg., Paul Schreiber 1 Mk., Günther 50 Pfg., Vorleben 1 Mk., Ed. Schmidt 50 Pfg., Goldner 50 Pfg., Lotth 50 Pfg., M. Kühne 50 Pfg., M. Sad 50 Pfg., v. Honning-Huene 1 Mk., Kleinhardt 50 Pfg., Werner 3 Mk., Eiten 50 Pfg., Griechbaa 50 Pfg., Stalbaum 1 Mk., B. Dietrich 1 Mk., A. Müller 1 Mk., R. Schmidt 10 Mk., Gärtner 3 Mk., Joh. Schaal 10 Mk., R. K. 5 Mk., Schilling 5 Mk., Graupner 1 Mk., Ja. W. Ludwig 10 Mk., Regellub „Kamentos“ 10 Mk., Werber 1 Mk., Clara-Berein Gröbers 8,08 Mk., Gehardt 1 Mk., Rentiere Burckhardt 3 Mk.

Unsere Sammlung erreicht damit den erfreulichen Betrag von

6540,79 Mk.

Erzeuliche Spende.

Der Vereinigung zur Bekämpfung der Säuglingssterblichkeit, an die gerade in der gegenwärtigen Zeit der Arbeitsnot so außerordentliche Anforderungen gestellt werden, ist eine große Weihnachtsfreude bereitet worden.

Durch diese menschenfreundliche Stiftung ist der Verein gerade zu Weihnachten in die angenehme Lage versetzt, in vielen armen Familien im Interesse der gefährdeten Kleinen helfend einzugreifen.

Auch sonst streift bei uns in Halle die Sorge der Bekämpfung der Säuglingssterblichkeit tüchtig vor. Die Milchküche, jenes legenstreichliche Institut, das schon so vielen Familien zugute gekommen ist, wird zum nächsten Sommer in den Stand gesetzt sein, seine gemeinnützige Tätigkeit noch bedeutend zu erweitern.

Aufruf!

Wie uns mitgeteilt wird, hat Graf Zeppelein die Veranlassung gegeben, den weiteren Ertrag der Zeppelein-Marken für die Weihnachtsbesetzung armer Kinder zu verwenden. Die offizielle Ausgabestelle der Marke hat nun, um eine neue Anwendungsform für dieselbe zu schaffen, eine künstlerische Postkarte vorbereitet, die von Professor Franz S e r b i n a gezeichnet ist und die durch die Jugend zu Renjanz an den Grafen Zeppelein in gefandt werden soll.

sch sofort mit der allseitigen Ausgabestelle Haagenier & Bagler, A. O., Annoncen-Expedition, Gr. M. r i c h t r a b e 63, in Verbindung setzen. Der Einzelverkauf geschieht auch in der Expedition unseres Blattes.

Der Bauauschuss

beschäftigte sich gestern mit einer Petition der Arbeiter des Stadtbauamts, die eine Aufbesserung ihrer Löhne sowie Lieferung wasserdichter Wettermäntel fordert.

Weiter wurde der Preis für abzutretendes Land an Adokatennweg auf 30 Mark pro Quadratmeter festgesetzt und die Verlegung der Wasserleitung nach dem Heberat gemäß dem Magistratsantrage genehmigt.

Zur Frequenz unserer Universitäts in diesem Wintersemester

Bei der Durchsicht des eben ausgegebenen Personalverzeichnisses unserer Universität wird es vielleicht dem oben jenen aufgefallen sein, daß bei einer hohen Gesamtzahl der Studierenden (2317 ohne die Gasthörer, gegen 2237 im Wintersemester 1907/08) die noch Fakultäten geordnet Ueberlicht auffällig keine Zahlen aufweist und scheinbar einen teilweise erheblichen Rückgang der Frequenz gegenüber den letzten Semestern darstellt.

- Theologische Fakultät 299 (331), Juristische Fakultät 443 (503), Medizinische Fakultät 293 (217), Philosophische Fakultät 1342 (1239).

Ein Buch von Alexander Meyer.

Unser langjähriger Reichstagsabgeordneter aus den neunziger Jahren, der lebhafte vorerzählte Politiker Alexander Meyer, hat eine Sammlung köstlicher Berliner Bilder und Erinnerungen hinterlassen, die seine Witwe und Kinder soeben in der Deutschen Verlagsanstalt, Stuttgart, unter dem Titel „Was guter alter Zeit“ erscheinen lassen (gehftet 3 Mk., geb. 4 Mk.).

Das Buch wird den alten Freunden Alexander Meyers in unserer Stadt und draußen gerade zum Weihnachtsfest willkommen sein.

Das Buch enthält die besten Berliner Bilder, die man jemals gesehen hat, und die man auch heute noch sehen kann. Es ist ein Buch, das man nicht nur lesen, sondern auch anschauen kann. Es ist ein Buch, das man nicht nur lesen, sondern auch anschauen kann. Es ist ein Buch, das man nicht nur lesen, sondern auch anschauen kann.

Advertisement for W. Brackebusch, featuring various goods like Herren-Wäsche, Krawatten, Handschuhe, Gelegenheitskauf, Herren-Konfektion, Stiefel und Schuhe, Reisedecken, Trikots, and Hüte. Includes contact information for Gr. Ulrichstrasse 37.



Zur Forderung der Arbeitsnot.

Berlin, 16. Dez. Der Minister der öffentlichen Arbeiten...

Brand in einem Elektrizitätswerk.

Berlin, 16. Dez. Nach Schluß der Arbeit kam gestern...

Meisttal der Wästen in Meßler-Bomst.

Meßler, 16. Dez. Amtliches Wahlergebnis. Bei der...

Automobilunfall.

Leipzig-Schönewitz, 16. Dez. Ein Tourenautomobil ver-

Drei Bergleute verhaftet.

Breslau, 16. Dez. Wie die „Schief. Ztg.“ aus Daura-

Lehrenthals Ende.

Wien, 16. Dez. Die Gerichte erhalten nun, daß die...

Vorgehen österreichischer Aufsichtsbehörden gegen die tschechische...

Wien, 16. Dez. Der Ministerpräsident hat an den...

Bozen, 16. Dez. Infolge großer Kälte sprang heute...

Ungarn bedrückend die Türkei.

Paris, 16. Dez. In einer Kohlengrube bei...

Die Pariser Presse und die Meuterei der Fremdenlegion.

Paris, 16. Dez. Mehrere Blätter erörtern die Meuterei...

Paris, 16. Dez. Nach weiteren Meldungen sind bei dem...

Der neue Chef des russischen Generalstabes.

Petersburg, 15. Dez. Der Generalgouverneur von Kiev...

Meteorologische Station.

Table with 2 columns: 16. Dezember 9 Uhr abends, 17. Dezember 7 Uhr morgens. Rows: Barometer Millimeter, Thermometer Celsius, etc.

Wetter-Vorhersagen.

(Auf Grund der Berichte des Reichs-Wetter-Dienstes.)

17. Dez.: Frostig, kalter Wind, wollos, teils fester.

nig, Magdeburg, Mittweida, Krauen, Halle) zusammen-

Halle 96 II - Borussia I 4:2. Die Borussia beherrschten...

Die genossenschaftliche Gesellschaft „Gabelberger“ hielt im...

Hoteltverkauf. Herr Hoteller Kampendahl hier, Landberger-

Das Spiel mit Feuer. In Abwesenheit der Eltern spielte...

Schöffengericht.

Der Arbeiter S o r t von hier ist wegen Körperverletzung schon...

Eine gefährliche Passion.

Der Arbeiter S o r t von hier ist wegen Körperverletzung schon...

Sportnachrichten.

Rot oder Schwarz?

Das Vergnügen an der edlen Jagdreiterei ist ja in...

Der rote Rod galt und gilt noch heute als ein Vorrecht...

Der rote Rod für Damen beim Jagdreiten, sei es auf...

Bekanntlich war von Seiten des Kronprinzen im vorigen...

Als Ursache hierfür ist die Tatsache festzustellen, daß...

Damit dürfte die Frage des roten Rodes für Damen erledigt...

Somit die Aufschrift der „S. S.“

Wir glauben, daß man über dieses Thema verschiedener An-

Wollenscher in den bewegten Wägen des Jahres Achtundneunzig...

Wegfall des Anstufensystems bei Postkarten.

Nach einer Verfügung des Reichspostamts werden von...

Der mittelhäufige Weihnachtsverkauf wird sich in diesem Jahre...

Zur Erlangung der juristischen Doktorwürde vertritt heute...

Kindergärtnerinnenexamen, Herz 13.

Aufführungen für den Seminar-Kindergarten, die Montag...

Die Festschloßfeier der Berufsgenossenschaften innerhalb...

Studierende Ausreise aus der Provinz Sachsen weist...

Stadtfeste. Seit Jahren gilt es als selbstverständlich, daß...

Neues Theater.

Aus dem Bureau wird uns geschrieben: Donnerstag geht...

Am Apotheker beginnt heute der orientalische Markt...

Halle 96 gegen die Kronprinzenpotal-Mannschaft von...

Mittedeutschland! Die glänzenden Erfolge unserer 96er in...

Halle 96 gegen die Kronprinzenpotal-Mannschaft von...

Extra billige Kleiderstoffe für Weihnachtsgeschenke.

- Ein Posten doppeltbr. Blusenstoffe Meter 1 00 ^{1/6}
- Ein Posten reinw. Cheviots Meter 95 ^{1/6}
- Ein Posten reinw. gem. Kleiderstoffe Meter 1 35 ^{1/6}
- Ein Posten 110 cm brt. Kostümstoffe Meter 1 50 ^{1/6}
- Ein Posten Blusensammete Meter 1 25 ^{1/6}
- Ein Posten reinw. Blusenflanelle Meter 1 45 ^{1/6}

Günstiger Gelegenheitskauf in
halbfert. Seiden- u. Woll-Batist-Roben,
halbfert. Blusen u. Seiden-Blusen.

Hönicke, Am Leipziger Turm.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Frau **Dr. Hanna Münter**,
Opern- und Konzertsängerin, sowie akad. gepr. Klavierlehrerin,
Hornemannstr. 33, erteilt
Unterricht in Gesang und Klavierspiel.

**Sur Auswahl
praktischer
Festgeschenke**
empfehle mein
großes Lager

**ff. Solinger
Stahlwaren**
nur prima Fabrikate,
Tisch-, Dessert- u.
Tranchierbestecke
in Ebenholz- Knochen-
u. Eisenbeinfaß.
Cabaretgabeln, Butter-
und Käsemesser,
Austerngabeln, Brot-
messer, Konfektgabeln.

Geflügelsheren
Nr. 225.

**Taschenmesser
und Scheren**
in besonders reicher
Auswahl

Feine Etuis
mit Essbestecken,
Cabaretgabeln,
Dessortbestecken.

Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstrasse 57,
Am Güterbahnhof 5.

Flügel und Pianinos
von Blüthner, Bach, Steinway & Sons, Feurich, Förster,
Irmler, Römhildt, Mand, Schiedmayer etc., empfiehlt in
größter Auswahl am Platze, ca. 60-70 Instrumente, Vermietung,
Reparaturen und Stimmungen. 1538
Balthasar Doll, Gr. Ulrichstrasse 33/34,
Fernsprecher 3781.

Cecilienhaus,
Modern eingerichtetes Sanatorium für Kranke
und Erholungsbedürftige,
spez. Diätetiken für Magen- u. Darmkranke,
Schwesternstation für Kranken- und Wochepflege
für Asthma- und Halsleidende.

Halle a. S.
Gütchenstrasse 19. — Telephon 780.
Elektrophysikalisches und Röntgen-Institut.
Kohlensäurebäder.
Lichtbäder sowie alle medizinischen Bäder.
Elektrische Inhalationsapparate
für Asthma- und Halsleidende.

Jeder Patient kann sich von dem Arzt seiner
Wahl behandeln lassen.

Optische Waren
preiswert u. gut Gr. Ulrichstr. 1a.
Otto Unbekannt

Die weltberühmten
Mannborg
Harmoniums
schon von Mk. 100.— an
in grüßter Auswahl
nur allein bei
C. Rich. Ritter
Hoflieferant
Halle a. S.

**Salzwedeler
Baumkuchen**
in anerkannt vorzüglic.
Qualität im Preise von
6.— bis 20 Mark versendet
C. Peters,
Hoflieferant Sr. Hohheit
des Herzogs v. Anhalt,
Salzwedel u.

Seltener Gelegenheitskauf
Piano Perzina,
Schwerm. fünfsaiter Hoflieferant,
Fabrikat ersten Ranges, in Ton
und Spielart ist unerreicht, fast neu,
ist für 350 Mk. zu verkaufen. 10
Celtre Garantie. 15478
H. Lüders, Mittelstr. 9 10,
Telephon 3057.

Volks-Kaffee-Hallen
des Vereins für Volkswohl:
I. am Leipziger Turm,
II. Alte Promenade, (Güterbahn)
III. Wollschlager,
IV. Salsgärtenerstr. 2, Teichbahn,
V. Vor dem Zenteur (Balthasar).
Alle fünf sind geöffnet von
früh 7/6 Uhr an.
Es wird verabreicht:
Kaffee
Kakao
Milch
Weißbrot
Zitronenbrot
Limonade
in IV. auch Suppen 10 Pfg.
Kaffee zu 5 Pfg., welche sich
besonders zu Kindern an Be-
dürftige eignen u. in den 5 Hallen
verwendet werden können, sind in
den 5 Hallen (sowie bei Herrn
Johann Knub, Markt, Leipziger-
strasse 80, Nähe des Platz. Turms,
Herrn Kaufm. Hillé, Geßstr. 68,
und Herrn Wobins, Ritterstr. 5,
zu haben).

Apollo-Theater.
Direktion: Gustav Poller.
Ab heute, Mittwoch, den 16. Dezember
Nur 5 tägiges Gastspiel von
Ben-Ali-Bey
und seinem orientalischem Zaubertheater.
I. Japanische Zauberstücke.
II. Hebraische Mysterien.
III. La belle Sulamith.
IV. „Die Verwirrung des Märchens.“
Gewöhnliche Preise. Vorverkauf in den bekannten
Stellen zu ermäßigten Preisen.

Der Reichshof,
17890
Alte Promenade 6.
Täglich
Künstler-Konzerte.
Anfang 7 1/2 Uhr abends.

Gasthaus Stadt Beruburg,
Friedstr. 12.
Donnerstag, den 17. Dezember,
Schlachtfest,
sehr freundlich einladet
Wilh. Schröter.

Hallischer Kunst-Verein.
Anstellung von Werken
Hallischer Künstler
in der Saale über der Volksschule.
Geöffnet täglich von 11—5 Uhr. Eintritt 0,50 Mk.

Donnerstag, den 17. Dezember
Herren-Abend
der Sektion Halle des
Verbandes reisender Kaufleute.

Musikalische Geschenkwerke.
Sang und Klänge im 18. u. 20. Jahrhundert. Hochelegantes
Prachtwerk m. viel. Porträts. 4 Bände a 12 Mk. (Band 4 Neu).
Die Tonwelt. Ein Melodienstrass aus den Reiche der Musik.
83 wertvolle Musikstücke, Lieder u. Tänze in Prachtband
12 Mk. (Sehr empfehlenswert).
Im Banne der Musik. 80 ausgewählte Stücke, elegant
gebunden 12 Mk.
In instiger Gesellschaft. 100 moderne Klavierstücke und
Lieder. 750 Mk.
Beliebte Klänge. 27 Tanz- und Salonstücke, geb. 4.50 Mk.
Operettenstrass. Potpourris von Dellinger, Millocker,
Suppe und Johann Strauss. Gebunden 8 Mk.
Ich empfehle zugleich mein grosses Lager klassischer und
moderner Musikalien und musikalischer Bücher bei Weihnachts-
einkäufen einer geeigneten Berücksichtigung.
Weihnachtskatalog gratis.

Heinrich Hothan, Hofmusikalienhandlung,
Gr. Ulrichstrasse 38.

Marzipan,
nur eigenes bestes Fabrikat,
**ff. Leb- und Honigkuchen,
Baumkonfekte,**
feinste Konfitüren, Bonbonnièren u. Attrappen
empfehit
Johannes Mitlacher,
Poststrasse 11.

Normal-Unterkleidung
von
Prof. Dr. G.
Jaeger
Alleinige
Fabrikanten
W. Benger Söhne
Stuttgart
Man achte auf die Fabrik-
marke mit Uberschrift:
W. Benger Söhne.
Unterschrift:
Prof. Dr. G. Jaeger.
Niederlage für
Halle a. S.:
H. C. Wegley-Pöhlke.

Instrumente von Weltruf:
Bechstein | Flügel u.
Steinweg Nachf. | Pianinos
sowie andere hervorragende Fabrikate
im Piano-Magazin der
Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch
Alte Promenade 1a.

Habe meine Wohnung von Leipzigerstr. 100 nach
Kleinschmieden 6 (Engel-Apotheke)
Eingang Grosse Steinstrasse
verlegt.
H. Köhler, Dr. Zahn-Arzt,
Fernauf 1514.

Operngläser in größter Auswahl
wacht Büttel.
Carl Schneider, 20 Gr. Ulrichstr. 20.
Neues Theater
Direktion E. M. Mathias.
Donnerstag den 17. Dezember
Das Fräulein in Schwarz.
Stadt-Theater.
Donnerstag, den 17. Dezember
94. Vorl. 1. Ab. 11.11.11. 2. 3.
Frau Holle
oder
Goldmarie und Pechmarie.
Weihnachts-Ausstattungs-Komödie
in 7 Bildern von W. Antkowiak.

Personen:
Der Domanig Ernst Kries.
Der Bedienter G. Bamber.
Frau Wärtin, eine reiche Bauern-
hofsbesitzerin M. Brandow.
Gretel, deren
Tochter Elis Gönig.
Räthlein, deren
Gärtnerin M. Schlotka.
Oens Gutemut.
Ihr Großvater A. Stahlberg.
Fris, ein Schmiedlein
Johannell Mr. Nicolai.
Der Haushüter des
Dorfs Willi Schröder.
Frau Holle G. Rönig.
Mittler, ein guter Geist, Diener
der Frau Holle Frau Müll.
Rebentos M. Schwarz.
Voreas M. Held.
Blotz M. Silbermangel.
Kesperos M. Grün.
Die vier Winde, Diener d. Frau
Holle.
Gretel, Großmutter
d. Frau Wärtin M. Amberg.
Gri Mäde Käthe Selter.
Marie Martha Müll.
Am 7 1/2 Uhr. Ende geg. 10 1/2 Uhr.
Nach Schluß der Vorstellung
Erörterungen um kleinen
Ansbich im
„Weinhaus Broszkowski.“

Auswärtige Theater.
Donnerstag, den 17. Dezember
Mittenberg. Hoftheater: Die Gen-
dottier.
Görlitz. Hoftheater: Hoffmanns
Geheimnis.
Dessau. Hoftheater: Gefährliches
Erbsitz. Stadttheater: Deimant.
Leipzig. Neues Theater: Die Hühner-
diebstahl. Altes Theater: Die
Dollprinzessin.
Magdeburg. Stadttheater: Der
Gib.

Wintergarten.
Täglich Künstler-Konzerte
von Kapellmeister Fiedler und
Mittegeglich 12-3 Uhr.

Theatergläser Gr. Ulrichstr. 20.
Zu recht käuflichem Preis
meiner
Ausstellung
ff. Parfümerien, einzeln, in
Seifen, Bürsten und
Kämme, Toilette-Artikel,
Moderkämme u. Madeln
Ladet ergeben ein
Oscar Ballin,
Leipzigerstr. 91.
Fundation ff. Parfümerien
Spezialitäten nur erstklassig-
18160) Firmen.

Auch dieses Jahr liefere unüber-
troffenes
à Pfd. 1 Mr.
**Baum-
konfekt**,
wofürschmeckend,
ohne Konkurrenz
Joh. Wilhelms Konditorei,
Leipzigerstrasse 59.

Möbeltransporte
unter Garantie ladegemäßer Aus-
führung wird, nach angelegtem
Rich. Müller & Co.,
Mansfeldstr. 20. Tel. 2920.

Wo
kauft man billig nur gut solid
gearbeitete Möbel u. Polster-
waren
Fleischerstr. 31.
H. Bergmann
Weihnachtsausstellung
in sämtlichen Gängen meines
Geschäftes. Besichtigung
ohne Verbindlichkeit erbeten.
Telephon 3382
Lieferung frei durch eigenes
Gehehr.